

NEWSLETTER # 17

Fakultät Informatik (TU Dresden)

Juni | Juli 07.2015



ERFOLGE & EREIGNISSE

20 Jahre Multimediatechnik

Am Freitag, dem 5. Juni, fand aus Anlass von 20 Jahren Multimediatechnik an der Fakultät Informatik eine gemeinsame Festveranstaltung der Seniorprofessur Multimediatechnik und Professur Multimedia-Technologie (Interactive Media Lab Dresden) statt. Unter dem Titel „Perspektiven Multimedialer Technologien“ wurde in einem Vortragsprogramm über vergangene Herausforderungen und zukünftige Perspektiven reflektiert, das nach Grußworten des Dekans mit einleitenden Vorträgen der Professoren Meißner und Dachsel begann. Prof. Dr. Frank Schönefeld von der T-Systems Multimedia Solutions GmbH verknüpfte auf humorvolle Weise in seinem Vortrag „Digitale Disruption durch multimediale Technologien – Industrielle Herausforderungen und Chancen“ die Entwicklung multimedialer digitaler Technologien mit den 20-jährigen Erfahrungen der T-Systems Multimedia Solutions GmbH im Multi-

media/Internet/Web-Geschäft und leitete daraus aktuelle Trends und Herausforderungen für Kunden und die Industrie ab. Prof. Dr.-Ing. Andreas Nürnberger von der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg erörterte in seinem Vortrag „Exploring and Organizing Multimedia Collections: Meta-Data and Adaptivity“ Anfrage-Problematiken für Web-Suchmaschinen. Abschließend betrachtete Frau Prof. Dr. Susanne Boll von der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg in ihrem Vortrag „Multimedia trifft Mensch-Technik Interaktion“ digitale Medien aus der Perspektive von Endnutzern und ihren Bedürfnissen. Zahlreiche Gäste waren nicht nur zu den Vorträgen, sondern auch den nachfolgenden Projektdemonstrationen in den Laboren gekommen, und der Abend klang im kleineren Kreise von Ehemaligen und Mitstreitern am Fakultätsteich aus.

OUTPUT.DD - Virtuelle Welten erleben

Neue Konzepte für die Virtual-Reality-Brille „Oculus Rift“, Wissenschaftliches Rechnen in der Systembiologie oder Prozesskommunikation zum Anfassen – OUTPUT.DD, die große Projektschau der Fakultät Informatik der TU Dresden, präsentierte am 2. Juli ab 13 Uhr die neuesten Forschungsergebnisse und kreativsten studentischen Arbeiten. Besucher konnten innovative Anwendungen auf modernen Multitouch-Rechnern ausprobieren oder mit vollem Körpereinsatz an interaktiven Installationen teilnehmen und so Realität und virtuelle Welt verschmelzen lassen. 52 Installationen, Workshops, Vorträge, Präsentationen und Ausstellungen luden zum Entdecken, Erleben und Erforschen ein. Die Projektvielfalt bot Wissenswertes für jeden: von der automatischen Steuerung des Roboterarms Jaco über die Gestaltung virtueller Welten mit Oculus Rift bis zur sicheren Aufbewahrung von Daten in der imaginären Wolke. Ein Vortrag zum Thema Phishing beschäftigte sich mit dem Schutz vor Datendiebstahl.

Ein Höhepunkt von OUTPUT.DD war um 14 Uhr der Vortrag von Prof. Eugene W. Myers, der zu den Pionieren der Bioinformatik gehört. Mit einem Computerprogramm hat er maßgeblich zur Entschlüsselung des menschlichen Erbguts beigetragen und die Informatik untrennbar mit der Biologie verknüpft. Myers ist seit Mitte 2012 einer der Direktoren des Max-Planck-Insti-



tuts für molekulare Zellbiologie und Genetik (MPI-CBG). Gleichzeitig leitet er das neue Zentrum für Systembiologie in Dresden, das vom MPI-CBG und dem MPI für Physik komplexer Systeme gemeinsam mit der TU Dresden aufgebaut wird.

Seit zehn Jahren verbindet OUTPUT.DD Wissenschaft und Wirtschaft in der IT-Region Dresden. Die Projektschau ermöglicht den direkten Austausch, und die Firmen honorieren mit Auszeichnungen die besten Abschlussarbeiten (s.u.). Das abendliche IT-Sommerfest sorgte bei Freibier und Bühnenmusik für einen stimmungsvollen Ausklang.



Anlässlich der Eröffnungsveranstaltung von OUTPUT.DD wurde Herr Dr. Frank J. Furrer durch Herrn Prof. Dr. rer. nat. habil. Gerhard Rödel, Prorektor für Forschung der TU Dresden, zum Honorarprofessor für Softwarearchitektur großer Systeme an der Fakultät Informatik bestellt. Wir gratulieren!

Cryptoparty

Über 100 interessierte StudentInnen informierten sich am 24.06. in der Fakultät Informatik über Möglichkeiten der digitalen Selbstverteidigung. Organisiert wurde die Veranstaltung von StudentInnen der Fakultät Informatik, der Fakultät Elektrotechnik und Informationstechnik mit Unterstützung des iFSR und des FSRET.

Nach einem einführenden Vortrag von Prof. Dr. Thorsten Strufe, in dem er auf die Probleme bei Datenschutz und Privatsphäre in einer digitalisierten Welt einging, konnten die Veranstaltungsteilnehmer in Workshops Mailverschlüsselung oder spurendarmes und anonymes Surfen lernen oder über Programmalternativen zu WhatsApp, Skype und Co. diskutieren. Danach gab es noch die Möglichkeit zum Keysigning, bei der die Teilnehmer sich gegenseitig ihre Schlüssel verifizierten. Insgesamt war es ein gelungener Abend, bei dem Neulinge bis hin zu Kryptoexperten teilnahmen, sich gegenseitig halfen und bei dem lebendig diskutiert wurde.



Experten-Vortrag beim diesjährigen MobilitätsTalk in Göttingen

Am 11. Juni fand der 30. MobilitätsTalk in Göttingen statt, an dem ca. 150 interessierte Gäste aus Wirtschaft, Wissenschaft, Verwaltung und Politik teilnahmen. Das Netzwerk MobilitätsTalk bietet einem fachspezifischen Publikum mit Bezug zu Logistik, High-Tech, Verkehr, Energie und Mobilität ein effizientes Forum, um Projekte zu präsentieren, Kontakte zu knüpfen und Kooperationspartner zu finden sowie um regionale und überregionale Netzwerke miteinander zu verknüpfen.

Zum diesjährigen Treffen stand das Thema des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) im Mittelpunkt. Dazu wurde u.a. Dipl.-Inf. Rico Pöhland von SEUS eingeladen, um den Expertenvortrag Dynamisches Agenda- und Assistenzsystem für einen innovativen, zukunftsweisenden ÖPNV zum laufenden Forschungsprojekt Dynapsys zu halten. Dieses mobile Assistenzsystem soll unter Einbeziehung individueller Variablen des Fahrgastes sowie Daten des ÖPNV in der jeweiligen Stadt, den Alltag und die Mobilität des Nutzers organisieren und strukturieren und damit erheblich vereinfachen. Die vielfältigen Expertenvorträge und das anschließende Networking trugen zur Begeisterung bei diesem rundherum gelungenen Jubiläum bei.



Die Projektpartner (SEUS/TU Dresden, TU Ilmenau, Regionalbus Braunschweig GmbH, SE/TU Dresden) präsentierten Dynapsys auf dem 30. MobilitätsTalk in Göttingen

Lange Nacht der Wissenschaften

Das heiße Wetter konnte die wissbegierigen Dresdner nicht von einem Besuch der langen Nacht der Wissenschaft abschrecken. Die Fakultät präsentierte ihren ca. 5000 „Nachtaktiven“ in 24 Vorträgen, Vorführungen und Führungen Errungenschaften und Forschungsfelder der Informatik. Von der Kryptografie-Bastelstraße für die Jüngsten über Kalibrationsverfahren von Bildern zu magischen Interaktionen mit Blick und Körper oder Smart-Cities bis hin zum übervollen „Live-Hacking“-Vortrag gab es für jeden Interessantes und Neues zu erfahren. Vielen Dank allen Mitwirkenden!

Musikfestspiele



Am 4. Juni entführten der Musikwissenschaftler Prof. Martin Rohrmeier, TU Dresden und der Geiger Florian Mayer im Foyer der Fakultät in das Reich der „Kreativität“. Kreativität trägt den Schaffensprozess jedes Kunstwerks oder jeder Komposition. Dennoch (oder gerade deswegen?) ist ihr wahres Wesen, und wie sie zu erlangen ist, ein Mysterium. Trotz zahlreicher Forschungsarbeiten der Musiktheorie, Musikpsychologie, Philosophie und Informatik stellt sie die Wissenschaft immer noch vor ungelöste Rätsel. Mit Martin Rohrmeier, Professor für Systematische Musikwissenschaft und Musikkognition, wurde nun ein international etablierter Forscher an die TU Dresden berufen, der genau diesem Kern der Kreativität nachspürt. Im Rahmen von „Sound & Science“ trat er zu Fragen wie „Was ist musikalische Kreativität?“ oder „Können Computer musikalisch kreativ sein?“ mit dem Violinisten Florian Mayer in einen spannungsreichen Dialog.

MENSCHEN AN DER FAKULTÄT

Preis der Deutschen Marktforschung 2015 für Dr.-Ing. Martin Hahmann, Claudio Hartmann und Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Lehner

Der Preis der Deutschen Marktforschung 2015 für das „Best Paper“ des BVM Berufsverbandes Deutscher Markt- und Sozialforscher ging 2015 an das Gemeinschaftsprojekt von GfK und der Technischen Universität Dresden. Die Auszeichnung wurde im Rahmen des 50. Kongresses der Deutschen Marktforschung am 11. Juni 2015 in Berlin verliehen.

Mit der Arbeit „Aktuellen Zuständen von Märkten auf der Spur: Analyseinstrumente zur Erfassung dynamischer Panelmarktdaten“ gewannen Dr. Thomas Kirsche und Frank Rosenthal von GfK sowie Dr.-Ing. Martin Hahmann, Claudio Hartmann und Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Lehner von der TU Dresden den diesjährigen Preis für das „Best Paper“ des BVM.



Ein Ziel der Marktforschung ist es, durch Datenanalysen Einsichten in das Verhalten von Märkten zu erlangen. Die dafür notwendigen Daten bereit zu stellen, ist jedoch sehr aufwändig. Zuverlässige Rohdaten pünktlich zu liefern, bleibt schwierig. Die diesjährigen Preisträger stellten in ihrer Arbeit, die vom GfK Verein finanziert wurde, eine Kombination von Hochrechnungs- und Prognoseverfahren vor, die bei jeder neu eintreffenden Welle von Daten eine Vorschau auf den neuen Marktzustand ermöglicht. Mit jeder Welle wird die Prognosegüte aktualisiert und so verbessert. Damit können wirtschaftliche Entwicklungen und Trends viel früher erkannt werden

Mitarbeiterin der Fakultät Informa- tik läuft für krebskranke Kinder

Laufen gehört zu ihrem Leben wie ihr 7-jähriger Sohn. Jana Bohl, Sekretärin an der Seniorprofessur für Multimedialechnik hat sich deshalb entschieden, am 27. September 2015 den Berlin-Marathon für die Deutsche Krebsstiftung zu laufen. Die Idee kam ihr beim Absolvieren des London-Marathons in diesem Jahr, bei welchem sie mit TUD-Shirt für die Weltoffenheit unserer Universität warb. Der London-Marathon erzielt jährlich über 55 Millionen Pfund an Spendengeldern. Für Jana Bohl ist keine Spende zu klein. „Ich habe mich für die Deutsche Kinderkrebsstiftung entschieden, weil ich es wichtig finde, Kindern und Eltern das Lachen zurückzubringen, finanzielle Nöte zu nehmen, Forschungen voran zu bringen.“ Dafür läuft sie die 42,195 km, und wir sollten mit ihr laufen: als Spender für die Deutsche Kinderkrebsstiftung! Spenden werden über www.alvarum.com/janabohl entgegengenommen.





Preisträger zur OUTPUT.DD

M.Sc. Patrick Damme

Amazon-Preis für herausragende Abschlussarbeit
verliehen durch Chris Schlaeger,
Leiter Amazon Development Center Germany GmbH



Jana Schuberta

Nico Strasdat

**Lehman-Preis für eine herausragende
studentische Abschlussarbeit**
im Bereich von Mathematik und Informatik
verliehen durch Prof. Dr. K. Hantzschmann



Dr. Thomas Knauth

SAP-Dissertationspreis

verliehen durch Prof. Dr. Uwe Kubach,
Vice President, IoT Enablement, SAP SE



Sandra Wecke, **Woman Award**

verliehen durch Steffi Fühler,
Saxonia Systems AG



Konstantin Klamka
dresden|exists Preis für das innovativste studentische Projekt
verliehen durch Kathrin Kahle und Prof. Dr. Michael Schefczyk, dresden|exists



Dr. Marius Brade
Hannes Leitner
Martin Gregor
dresden|exists Preis für das innovativste Forschungsprojekt
verliehen durch Kathrin Kahle und Prof. Dr. Michael Schefczyk, dresden|exists



Prof. Dr. Christof Fetzer
Preis für das Engagement als Gründungsbotschafter
verliehen durch Kathrin Kahle und Prof. Dr. Michael Schefczyk, dresden|exists

Foto: dresden|exists



Prof. Dr. Uwe Aßmann
Preis für das Engagement als Gründungsbotschafter
verliehen durch Kathrin Kahle und Prof. Dr. Michael Schefczyk, dresden|exists

Foto: dresden|exists

PROMOTIONSVERFAHREN IM JULI

Name, Vorname: Dipl.-Inf. Lübke, Robert
Titel/Thema: Emulation von Netzwerkverhalten für
Skalierbarkeitstests IP-basierter
Audio/Video-Kommunikationssysteme
Betreuer: Herr Prof. Dr. Schill
Datum: 01.07.2015
Zeit: 11:00
Raum: APB 1004

Name, Vorname: Dipl.-Inf. Reimann, Jan
Titel/Thema: Generic Quality-Aware Refactoring and
Co-Refactoring in Heterogeneous Model Environments
Betreuer: Herr Prof. Dr. Aßmann
Datum: 09.07.2015
Zeit: 11:00
Raum: APB 2101

Name, Vorname: Wagner, Michael
Titel/Thema: Concepts for In-memory Event Tracing:
Runtime Event Reduction with Hierarchical Memory
Buffers
Betreuer: Herr Prof. Dr. Nagel
Datum: 03.07.2015
Zeit: 14:15
Raum: APB 1004

ABGESCHLOSSENE

PROMOTIONSVERTEIDIGUNGEN

Dipl.-Ing. (FH) Irrgang, Kai-Uwe
Modellierung von On-Chip-Trace-
Architekturen für eingebettete
Systeme
Betreuer: Herr Prof. Spallek



Dipl.-Inf. Hilbrich, Tobias
Runtime MPI Correctness
Checking with a Scalable Tools
Infrastructure
Betreuer: Herr Prof. Nagel



UND SONST NOCH ...

Die nächste Newsletter-Ausgabe erscheint urlaubs-
bedingt Ende September als Gesamtausgabe für die
Monate August/September.

Redaktionsschluss 20. September 2015

Wir wünschen allen Studierenden erfolgreiche
Prüfungen und allen „Sommerfrischlern“
eine erholsame Urlaubszeit!

IMPRESSUM

Silvia Kapplusch
Prof. Raimund Dachzelt
Konstantin Klamka

Kontakt:
Silvia.Kapplusch@tu-dresden.de